



Stellenausschreibung

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. ist die Dachorganisation des gemeinnützig organisierten Sports in Nordrhein-Westfalen. Er vertritt in dieser Funktion die Interessen von rund 5 Millionen Sporttreibenden in den 17.500 Sportvereinen in NRW.

Gemeinsam mit unseren Fachverbänden und Stadt- und Kreissportbünden gestalten wir die Sportentwicklung in NRW. Vom Breitensport bis zum Hochleistungssport, vom Kinder- und Jugendsport bis zum Sport für ältere Menschen.

Beim Stadtsportbund Bonn e.V. ist ab dem 01.05.2024 die Stelle eines

Referenten (m/w/d) im Bereich „Integration durch Sport“

zu besetzen. Der Dienort ist Bonn. Die Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden/Woche. Die Stelle ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung, voraussichtlich bis zum 31.01.2026, befristet.

Ihre Aufgaben

- Sie setzen das Handlungskonzept „Von der Willkommenskultur zur Integration“ des LSB NRW im Rahmen des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ im Stadtsportbund Bonn um.
- Sie sind zuständig für die Planung und Durchführung von neuen Maßnahmen und Projekten sowie die Organisation der laufenden Angebote, u.a. Betreuung der Projektvereine, Mitternachtssport, Bewegte Frauen, Schwimmkurse für geflüchtete Kinder.
- Sie planen und organisieren Arbeitstagungen, Infoveranstaltungen und Netzwerktreffen.
- Sie bearbeiten alle anfallenden Regelarbeiten sowie den Schrift- und E-Mailverkehr (z.B. Erstellung von Bewilligungsschreiben, Erstellung und Prüfung von Verwendungsnachweisen, Überwachung der Termine, Dokumentation laufender Prozesse)
- Sie führen die Jahresplanungsgespräche mit den Projektpartnern durch
- Sie erstellen Berichte und kümmern sich um die Öffentlichkeitsarbeit

Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse der interkulturellen und sportorientierten Arbeit
- fundierte Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements und gute konzeptionelle Fähigkeiten
- gute Kenntnisse über den aktuellen Stand der Diskussionen im Handlungsfeld „Sport und Integration“ bzw. „Sport mit Flüchtlingen“
- eine selbständige und teamorientierte Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Motivation
- die Bereitschaft, auch in den Abendstunden und Wochenenden zu arbeiten sowie einen Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem gesellschaftlich relevanten Schwerpunkt
- eine Vergütung nach TVöD 10 zzgl. Jahressonderzahlung
- flexible Arbeitszeiten und mobiles Arbeiten (bis zu 50%)
- 30 Tage Urlaub sowie zusätzliche freie Tage am 24. und 31.12. und am Rosenmontag
- eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- externe Mitarbeiterberatung (Kinder- und Älteren Betreuung sowie Lebenslagen-Coaching)

Bitte bewerben Sie sich über unser Portal <https://jobs.lsb.nrw/>

Ansprechpartner: Julian Molly/ Personalsachbearbeiter
Tel: 0203/7381-712